

Ein anziehendes und herzerquickendes Sommerbuch ist

Im Reiche der Gennerinnen

Roman von Heinrich Lhotsky

Preis M. 2.50 kartoniert und M. 3.50 in Leinen gebunden

Haus Lhotsky Verlag in Ludwigshafen am Bodensee

Z Soeben ist erschienen:

Kommentar

zum

Wassergesetz für das Königreich Preussen

vom 7. April 1913

Gesetzesausgabe mit Einleitung, Sachregister, Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen

von

A. Kloess

Justitiar und wasserwirtsch. Syndikus

In Leinen geb. M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.35 bar und 13/12

1 Probe-Exemplar für M. 3.— bar

Der Herausgeber gilt als Autorität auf dem Gebiete des Wasserrechts und der Wasserwirtschaft. Seine Forscherwerke über das Deutsche Wasserrecht und die Deutsche Wasserwirtschaft sind als hervorragende grundlegende Arbeiten beurteilt worden. In dem Kommentare zum preussischen Wasserrecht wird neben einer Einleitung und dem Gesetzestext, der durch entsprechende Gliederung übersichtlich gestaltet ist, eine kurze erschöpfende Erläuterung zu jeder einzelnen Bestimmung gegeben, die nicht nur die rechtlichen, sondern auch die technischen und wasserwirtschaftlichen Gesichtspunkte ausführlich berücksichtigt. Zur leichteren Einführung in das neue Recht wird überall auf die Unterschiede vom bisherigen Recht hingewiesen. Das Buch stellt daher ein für Juristen, Gemeinden, Techniker, Wassertreibwerksbesitzer, Industrielle, Landwirte und Gewerbetreibende usw. äusserst brauchbares und vortreffliches Hilfsmittel der Praxis dar und kann allen Interessenten warm empfohlen werden.

Berlin, den 7. Mai 1913

Klemens Reuschel

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 80. Jahrgang.

Z

SOEBEN ERSCHIEN

DER ENTWURF EINES REICHSTHEATERGESETZES

EIN VORTRAG, GEHALTEN IN DER „JURISTISCHEN GESELLSCHAFT“ ZU BERLIN VON

ARTUR WOLFF

Rechtsanwalt am Kammergericht

PREIS EINE MARK
2 PROBEEXEMPLARE MIT 40 %

DAS REICHSTHEATERGESETZ

steht augenblicklich im Vordergrund der Debatten aller mit dem Theater nur irgendwie in Fühlung stehenden Kreise, da es für die Zukunft der Theaterleiter von ernster, weittragender Bedeutung ist. Rechtsanwalt Artur Wolff, der Syndikus des „Deutschen Bühnenvereins“, gibt in diesem Vortrage allgemeinverständliche, interessante Vorschläge und Modifikationen, die für jeden Theaterinteressenten bedeutungsvoll sind. Die Broschüre wird daher viel verlangt werden. Wir bitten Sie um Ihr Interesse und Ihre besondere Empfehlung an

Theaterdirektoren, Schauspieler Bibliotheken, Juristen usw.

OESTERHELD & CO. VERLAG · BERLIN W 15